Waldwoche der Primarschule Birkenweg

16. August 2019

Unser Schulhaus wird aufgestockt. Die Bauarbeiten haben bereits begonnen. Deshalb beschloss unser Team, die letzte Schulwoche vor den Sommerferien als Projektwoche im Wald zu verbringen. Unsere Projektleiterinnen hatten sich für den Ettinger Wald entschieden.

Dort fanden wir einen tollen Platz mit einer grossen Feuerstelle und vielen Bänken unter einem offenen Dach, um vor Sonne und Regen geschützt zu sein. Das Unterholz und die Bodenpflanzen sind in dem weniger stark genutzten Wald intakter als in Binningen.

Die Kinder wurden altersentsprechend in zwei Gruppen aufgeteilt. Die Gruppe mit den jüngsten Kindern, Kindergarten und erste Klassen, haben sich in der Projektwoche mit verschiedenen Themen befasst. Am ersten Tag ging es darum, den Wald und seine Eigenschaften zu erforschen und kennenzulernen. Danach wurden Zwergenhäuser gebaut und der verschwundene Goldschatz gesucht. Mit Ton haben die Kinder freundliche, gruslige, fröhliche und lustige Gesichter an den Bäumen gestaltet. Natürlich blieb auch viel Zeit zum Spielen und zum Entdecken.

Die 2./3. Klassenkinder konnten Pfeilbogen schnitzen, eine Wald- Minigolfbahn erstellen und mit Becherlupen auf Käfer- und Kleintierjagd gehen. Manche Kinder lernten so den Umgang mit einem Taschenmesser und natürlich konnten die Pfeilbogen auch benutzt werden – erstaunlich, wie weit die Pfeile fliegen können!

Kinder der 4. KKD (Kleinklasse Deutsch) und der 5. Klasse hatten bereits im Schulzimmer Ideen gesammelt, welche Projekte sie im Wald verwirklichen möchten. Mit Hilfe eines früheren Extremkletterers konnte eine Naturschaukel an einem ca. 10 Meter hohen stabilen Ast sicher befestigt werden. Es erforderte etwas Mut sich darauf zu setzen, da man im vorderen Bereich über einem kleinen Abgrund schwebte. Trotzdem, oder gerade deshalb, wurde die Schaukel von Kindern und Lehrpersonen sehr gerne genutzt und es gab eine Warteschlange. Daneben konnten die Kinder eine Hindernisbahn und eine Barfussbahn testen und in einem grossen Spinnennetz, das mit Kletterseilen zwischen zwei Baumstämmen befestigt war, herumklettern.

Die gemeinsame Feuerstelle, gebrätelt wurde in drei Schichten, freies Spielen und gemeinsames Singen im Kreis mit Gitarrenklängen rundeten das Tagesprogramm ab.

Am Donnerstag konnten die beiden älteren Gruppen an einer Führung mit dem Förster teilnehmen und dabei viel Interessantes über den Schwarzspecht, Wildschweine, Rehe und die Aufforstung erfahren.

Trotz heisser Temperaturen erblickten wir strahlende Kinderaugen und freuten uns an den vielen Abenteurern und Abenteurerinnen.

Verena Riemek und das Birkenwegteam



Gemeinsames Singen



Abbau der Schaukel



Waldgaischt



Die Zwärgli